

Seminar mit Ana Pogacnik

von 14. bis 16. Juli 2006 in Alheim (zwischen Kassel und Fulda)

„Die Berührung meines Wesens in der Geborgenheit der Landschaft“

*„In der Stille meiner Seele spüre ich den vollständigen inneren Frieden.
Aus dem inneren Frieden meiner Seele spüre ich die Schönheit des Lebens.
Durch die Schönheit des Lebens spüre ich den Schrei nach der inneren Freiheit.
Die innere Freiheit führt mich in die Stille meiner Seele.
In der Stille meiner Seele spüre ich den vollständigen inneren Frieden...“ (Ana Pogacnik)*

In der Eile, in welcher wir als Zivilisation zur Zeit leben, gestalten wir zwar unser Leben, vergessen aber gerne dabei, unsere tiefsten Wünsche und Sehnsüchte zu integrieren.

Wir gestalten zwar das Leben um uns herum, vergessen aber dabei sehr schnell, uns selbst in das Bild des Lebens einzubeziehen.

Im Alltag sind wir mit so vielen unterschiedlichen Menschen, Sachen, Problemen, Organisationen etc. beschäftigt, dass wir uns meistens nicht mehr die Zeit nehmen, um uns selbst zu begegnen. Wir verlieren so immer mehr den engen Kontakt mit uns selbst und damit die Verbindung mit unserem tiefsten Kern.

Um im Leben funktionieren zu können, bekommen wir oft das Gefühl, dass wir unsere Träume opfern sollten. Wir sind auch dazu bereit, unsere Lebensvision zu vernachlässigen, zu verneinen und sogar zu vergessen.

Wir ziehen uns selbst damit Schritt für Schritt aus dem Leben zurück und merken meistens nicht mehr, dass wir das selber und sogar freiwillig tun, weil wir nicht mehr in der Lage sind, uns selbst zu berühren.

Im Seminar werden wir uns die Zeit für uns selbst nehmen, um damit wieder in den innersten Kern unser Wesens zu gelangen.

Wir werden mit dem Herzen und nicht mit dem Kopf unsere Lebensträume und die innere Freiheit suchen, um damit die tiefen Wünsche und Lebenssehnsüchte in uns wieder aufflammen zu lassen.

Als Spiegel für unsere innere Landschaft werden wir die äussere Landschaft brauchen.

Wir werden so unterschiedliche Orte in der Umgebung besuchen und uns von deren vielfältigen Qualitäten, Kräften und Blockaden inspirieren lassen, um uns selbst in ihnen zu erkennen.

Mit unterschiedlichen Übungen, Meditationen, Tönen, Gestaltungen etc. werden wir in tieferen Kontakt mit den Orten und vor allem mit uns selbst eintreten, um so parallel im Inneren und Äusseren klärende, wandelnde und heilende Prozesse in Gang zu setzen.

Wir werden uns von der Landschaft berühren lassen, um uns selbst erreichen und berühren zu können. Erst dadurch werden wir wieder bereit sein, mit offenem Herzen der Welt zu begegnen und uns vom Leben berühren zu lassen.

Ganz am Anfang meiner Arbeit, vor mehr als 16 Jahren, habe ich gedacht, dass es bei der ganzen Sache um Erdheilung geht und damit um die Heilung der Landschaft. Durch die intensive Arbeit wurde mir immer klarer, dass es eigentlich um die Spiegelung von uns selbst geht und so um unsere Heilung und durch die Spiegelung um die Heilung der Landschaft. Heute verstehe ich endlich, dass die Landschaft die beste Therapeutin ist. Sie kann uns so liebevoll, tragend und doch ganz klar und deutlich in die inneren Prozesse führen und durch sie begleiten. So geht es eigentlich um eine tiefe Berührung dabei, die uns ermöglicht, die Türe des Herzens zu öffnen. Und daraus entsteht die Heilung.

Fühl Dich herzlich eingeladen zu dieser Feier des Lebens!

Ana Pogacnik

In wurde im Jahr 1973 in Slowenien geboren.

Erst habe ich mein Leben der Musik gewidmet und das Klavier am Konservatorium gelernt. Der weitere Weg hat mich zur Archäologie gebracht. In meinem Studium in Ljubljana habe ich mich für Urgeschichte entschieden und in diesem Bereich auch mein Diplom geschrieben, das als Buch ("*Tolmin - The prehistoric cemetery*" 2001) erschien.



Seit 1990 Jahre empfangen ich unterschiedliche Botschaften aus dem Engelsozean, von welchen ein Teil auch auf Deutsch schon veröffentlicht wurde ("*Das Licht des Herzens*" 1997 und „*Das Herz so weit*“ 2004).

Sieben Jahre habe ich sehr eng mit meinem Vater Marko Pogacnik gearbeitet und mit den empfangenen Botschaften bei seinen Projekten mitgewirkt.

Im Jahr 1999 ging ich auf meine erste selbstständige "Tournée" mit Vorträgen und Seminaren durch Europa. Diesen Impuls habe ich vier Jahre verfolgt, bis ich dann im Jahr 2002 daraus eigene Ausbildungen („Die vertiefte Erkennung der Landschaft“) entwickelt habe.

Die Ausbildungen leite ich im Rahmen der dafür gegründeten Schule: "Wieder Sehen" in Deutschland, in der Schweiz, in Schweden und bin bei anderen Ausbildungen in Österreich und in den USA dabei.

Im Jahr 2001 bin ich von Slowenien in die Schweiz umgezogen und habe bis Ende des Jahres in der Nähe von Zürich gelebt. Seit dem wohne ich in München.



Praktische Hinweise zum Seminar

Zeitraumen

Beginn mit dem Abendessen um **19 Uhr** am Freitag, dem 14. Juli 2006

Ende des Seminars etwa um **17 Uhr** am Sonntag, dem 16. Juli 2006

Verpflegung

Wir werden mit vegetarischem Essen im Seminarzentrum dreimal am Tag (Vollpension) verwöhnt.

Übernachtung

Im „*Ökologisches Schullandheim Licherode*“ (Zentrum für praxisnahe Umweltbildung) werden unterschiedliche Möglichkeiten angeboten:

- * im *Einzelzimmer* für 45 €. pro Tag (nur wenige zur Verfügung!!) - Vollpension
- * im *Doppelzimmer* für 39 €. pro Tag - Vollpension
- * im *Mehrbettzimmer* für 34 €. pro Tag - Vollpension

Anreise

* *Mit dem Auto:*

Von der Autobahn A7: Sehe die beiliegende Wegbeschreibung

* *Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:*

Mit dem Zug (Regional Express) von Kassel oder Fulda bis **Morschen**;

Wenn man sich frühzeitig im Seminarzentrum meldet, kann man von dort abgeholt werden (kostet 10 € pro Fahrt) – es sind ca. 10 km.

Herzlich Willkommen!!

Seminargebühr

Seminarkosten 170 € pro Person
(mit Ermäßigung 150 €)

Seminargebühr überweisen Sie bitte auf folgendes Konto:
Münchner Bank eG D – 81927 München; BLZ: 701 900 00;
Konto Nr.: 100 241 318.

Erst die erfolgreiche Überweisung gilt als definitive Anmeldung.

Vielen Dank!

„*Ökologisches
Schullandheim Licherode*“
Lindenstr. 14
D – 36211 Alheim
Tel.: +49 (0)5664 948 60
Fax: +49 (0)5664 948 640
E-Mail: oekonetz.licherode@t-
online.de
www.oekonetz-licherode.de

Anmeldungstalon bitte schicken an:

Schule „Wieder Sehen“

Ana Pogacnik
Fürkhofstr. 26
D – 81927 München
T. +49 (0)89 95 95 96 78
F. +49 (0)89 95 95 37 25
E-Mail: ana.pogacnik@t-online.de
www.ana.pogacnik.de